



# Neustädter Kreisblatt.

Er scheint wöchentlich [Sonrabend] in der Stärke eines halben Bogens. Neustadt o/s., den 23. Februar. [Pränumerationspreis 20 Sgr. für das ganze Jahr.]

## Verordnungen und Bekanntmachungen.

Nr. 30. Betr. die Kosten für die Bekleidung von Corrigenden bei Einlieferung derselben in die Correktions-Anstalten.

Die den Landarmen-Verbänden obliegende Verpflichtung zur Tragung der Correktionskosten beginnt mit dem Transporte der Corrigenden zur Anstalt und umfaßt die Verbindlichkeit, auch für die Bekleidung derselben in der Anstalt zu sorgen.

Zu den hiernach von den Correktions-Anstalten zu übernehmenden Kosten sind jedoch nach einer Entscheidung des Herrn Ober-Präsidenten der Provinz diejenigen Kosten, welche daraus erwachsen, daß in einzelnen Fällen Bekleidungsgegenstände oder Bruchbänder für Corrigenden beschafft werden müssen, damit letztere überhaupt transportfähig werden, nicht zu rechnen.

Wenn daher Kosten dieser Art in einem speziellen Falle im Wege der öffentlichen Armenpflege aufgebracht werden müssen und über die Tragung, resp. Erstattung derselben zwischen zwei Armen-Verbänden Streit obwaltet, so steht der betreffenden Königlichen Regierung die Entscheidung darüber zu.

Die Polizei-Verwaltungen des Kreises erhalten zur event. Nachachtung hiervon Kenntniß.

Neustadt, den 19. Februar 1867.

Der Königliche Landrath.

Nr. 31. Betr. die Unterhaltung der Wege.

Die Domänen und Gemeinde-Vorstände des Kreises haben bei dem eingetretenen Regenwetter, durch welches die Wege sehr leiden, ständige Arbeiter auf den von ihnen zu unterhaltenden Wegestrecken anzustellen, welche für Einebnung der tiefen Fahrgleise und Ablassung des in letzteren sich sammelnden Wassers zu sorgen haben.

Die Königl. Gensdarmen des Kreises haben in ihren Patrouillen-Bezirken, wo obiger Anordnung nicht genügt wird, sofort Arbeiter für Lohn anzustellen und event. die Beträge hierher zu liquidiren.

Neustadt, den 22. Februar 1867.

Der Königliche Landrath.

### Bekanntmachung.

An Stelle des mit Tode abgegangenen Königlichen Amtsrathes Herrn Heller ist zum Polizei-Distrikts-Commissarius des IV. Bezirks hiesigen Kreises der Königliche Domänen-Pächter Herr Premier-Lieutenant Eduard Heller zu Ehrzell von Königlicher Regierung zu Dppeln ernannt worden, wovon ich die Gemeindebehörden des Bezirks in Kenntniß setze.

Neustadt, den 18. Februar 1867.

Der Königliche Landrath.

### Bekanntmachung.

Am Jahrmarkte, den 7. d. Mts. sind zu Steinau, D.S. in dem Wagen des Bauers Valentin Glombiga aus Altzülz zwei mit einem Gurte zusammengebundene Pferdedecken, welche wahrscheinlich aus Versehen in denselben hineingelegt worden, vorgefunden worden. Der Eigenthümer dieser Decken kann sich bei dem Ortsgerichte in Altzülz melden.

Neustadt, den 22. Februar 1866.

Der Königliche Landrath.

**B e k a n n t m a c h u n g.**

Im Auftrage des Herrn Ober-Präsidenten der Provinz bringe ich den Kreisbewohnern zur Kenntniß, daß bei dem Hasenbau zu Heppens im Zahde-Gebiete zur Zeit weitere Arbeiten nicht unternommen werden und daher zureisende Arbeiter keine Beschäftigung finden können.  
Neustadt, den 20. Februar 1867. Der Königliche Landrath.

**B e k a n n t m a c h u n g.**

Der Bauer Joseph Simon aus Deutsch-Kasselwitz hat am gestrigen Tage der Schau-Commission des Kreises seinen neu erworbenen Schimmelhengst: Cato, 4 Jahre alt, 5 Fuß 4 Zoll hoch, zur Körnung vorgeführt und das Thier ist für das Privat-Beschäl-Geschäft geeignet erkannt und für einen Deckpreis von 2 Thlr. 5 Sgr. dafür gestattet worden, was ich veröffentliche.  
Neustadt, den 22. Februar 1867. Der Königliche Landrath.

**B e k a n n t m a c h u n g.**

Am 7. d. M. hat sich in Fröbel ein mittelgroßer hellgrauer Jagdhund eingefunden, welchen der Eigentümer gegen Erstattung der Futterkosten beim Kreischambesitzer Carl Dembsak daselbst abholen kann.  
Neustadt, den 16. Februar 1867. Der Königliche Landrath.

**Steckbrief.** Der Strafgefangene, Einlieger Thomas Pittlik aus Klein-Peterwitz im Kreise Ratibor ist am 9. d. M. in Polnisch-Krawarn desselben Kreises, von der Beschäftigung im Freien entwichen.

Indem ich unten das Signalement des p. Pittlik mittheile, veranlasse ich die Polizei- und Ortsbehörden, sowie die Königl. Gensdarmen des Kreises, auf den genannten Strafgefangenen zu vigiliren und ihn im Betretungsstalle festzunehmen und per Transport in die Königl. Straf-Anstalt zu Ratibor einzuliefern.

**Signalement.** Familiennamen Pittlik, Vornamen Thomas, Geburtsort Lubom, Aufenthaltsort Kl.-Peterwitz, Religion katholisch, Alter 46 Jahr, Größe 5 Fuß 4 Zoll, Haare schwarz, Stirn bedeckt, Augenbrauen schwarzbraun, Augen graublau, Nase breit, Mund gewöhnlich, Bart keinen, Zähne unvollständig, 2 Backenzähne fehlen, Kinn oval, Gesichtsrund, Gesichtsfarbe gesund, Gestalt unterseht, Sprache polnisch-mährisch. Besondere Kennzeichen: auf dem linken Handgelenk eine Brandwunde und der Mittelfinger krumm. Bekleidung: 1 Drillichjacke, 1 Paar Drillichhosen, 1 Paar wollene Strümpfe, 1 Beiderwandweste, 1 Paar Hosenträger, 1 Paar Strumpfbänder, 1 Halstuch, 1 Schnupstuch, 1 Paar Lederschuhe, 1 neues ungebleichtes Halstuch. Sämmtliche Sachen tragen die Nr. 383.

Neustadt, den 22. Februar 1867.

Der Königliche Landrath.

**Berlin.**

**Steckbriefs-Erneuerung.** Der von uns unterm 2. Juni 1862 hinter dem Webergesellen Florian Rinke aus Neustadt D.S., in Schnellwalde geboren, erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.  
Neustadt, den 8. Februar 1867. Königl. Kreis-Gericht. 1. Abtheilung.

**Steckbriefs-Erneuerung.** Der von uns hinter den Wehrmännern Jos. Valentin Herrmann aus Eichhäusel, Johann Rittner aus Kröschendorf, Gottlieb Wilde aus Schnellwalde und Leo Fleischer aus Zülz unter dem 28. November 1863 erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.  
Neustadt, den 11. Februar 1867. Königl. Kreis-Gericht. 1. Abtheilung.

**Steckbrief.** Die unverehelichte Catharina Gierga aus Militsch, welche eine einjährige Gefängnißstrafe zu verbüßen hat, ist am 18. Februar c. Abends von der Außenarbeit im hiesigen Garnison-Waschhause entwichen. Sämmtliche resp. Civil- und Militärbehörden werden daher ersucht, auf die p. Gierga zu vigiliren und im Betretungsstalle dieselbe unter sicherer Begleitung an die Inspektion unseres Gefängnisses hier selbst abliefern zu lassen. Ein Jeder, welcher von dem Aufenthalte der p. Gierga Kenntniß hat, wird aufgefordert, davon unverzüglich der nächsten Gerichts- oder Polizeibehörde Anzeige zu machen.

**Signalement.** Die unverehelichte Caroline Gierga aus Militsch ist 21 Jahre alt, 5 Fuß groß, hat



braune Haare, freie Stirn, braune Augenbrauen, graue Augen, gewöhnliche Nase und Mund, vollständige Zähne, ovales Kinn und Gesichtsbildung, gesunde Gesichtsfarbe, ist von mittlerer Gestalt und spricht polnisch und deutsch. — Bekleidet war dieselbe mit einem grau-braunen carrirten Wollkleide, einem weißen Kittun- unterrocke und einem blaugeärrerten Parchentunterrocke, einer dergl. Jacke, einer eben solchen Schürze, und einem dergl. Halstuche, einem Paar weißen Strümpfen und einem Paar Lederhühen.

Reiße, den 7. Februar 1867.

Königliches Kreis-Gericht. I. Abtheilung.

**Wöchentliche Uebersicht der Getreide-Markt-Preise.**

No.	Der Preuß. Scheffel.	Neustadt, den 19. Februar 1867.			Ober-Glogau, den 15. Februar 1867.			Zülz, den 18. Februar 1867.		
		Höchster. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.	Höchster. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.	Höchster. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.
1.	Weizen	3 1	2 29	2 28	3 2	3 —	2 29	2 25	2 24	2 22
2.	Roggen	2 7	2 4	2 2	2 5	2 4	2 2	2 5	2 4	2 3
3.	Gerste	1 23	1 22	1 21	1 23	1 22	1 21	1 20	1 19	1 18
4.	Hafer	1 3	1 1	— 20	1 1	1 —	— 29	— 29	— 29	— 28
5.	Erbsen	—	2 10	—	2 6	2 5	2 3	2 7	2 6	2 5
6.	Kartoffeln	—	—	—	16 6	15 6	14 6	— 28	— 27	— 26
7.	Heu pro Centner	1 18	1 13	1 8	1 5	1 3	1 1	1 5	1 4	1 3
8.	Stroh pro Schock	6 —	5 20	5 10	4 20	4 18	4 16	5 7	5 5	5 2

In Ober-Glogau verkaufen die Bäcker ihre Backwaaren und zwar für 1 Sgr. zu nachstehendem Gewicht:

L. Wursch	2 Pfd.	Loth Brot und 15 Loth Semmel.
Ge. Czichon	—	—
M. Czichon	1	—
F. Gerlich	1	16
J. Klose	—	16
A. Kossubef	—	14
M. Lampart	1	16
E. Marx	1	14
E. März	—	14

Ober-Glogau, den 18. Februar 1867.

F. Nießke	— Pfd.	27 Loth Brot und 17 Loth Semmel.
M. März	—	28 " " 15 " "
Lh. Wocha	—	25 " " 14 " "
A. Preisß	—	24 " " 14 " "
E. Schneider	—	— " " 15 " "
W. Schwanger	—	28 " " 16 " "
G. Schwanger	—	24 " " 15 " "
F. Schröder	—	26 " " 16 " "
J. Schell	—	27 " " 17 " "

Der Magistrat.

In Zülz verkaufen die Bäcker ihre Backwaaren und zwar für 1 Sgr. zum nachstehenden Gewicht:

August Arlt	1 Pfd.	6 Loth Brot und 17 Loth Semmel.
J. Gornig	1	6 " " 16 " "
Joh. Irmer	1	6 " " 16 " "
Gm. Kötter	1	6 " " 18 " "

W. Michler	1 Pfd.	10 Loth Brot und 18 Loth Semmel.
J. Reimann	1	10 " " 18 " "
Andr. Thienel	1	6 " " 18 " "
Jos. Hoffmann	1	8 " " 17 " "

Zülz, den 19. Februar 1867. Der Magistrat.

Redaktion: Das Landraths-Amt.

**W e i t e r e**

**Bekanntmachung.**

Die Hebestelle Zywocezyß der Krappitz-Ober-Glogauer Kreis-Chaussee, auf welcher der Chaussee- zoll für 1/2 Meile erhoben wird, soll vom 1. April 1867 ab auf drei Jahre an den Bestbietenden öffentlich verpachtet werden.

Wir haben zu diesem Behufe Termin auf **Montag, den 4. März 1867**

Nachmittags 4 Uhr in dem Bureau des hiesigen Königl. Landraths-Amtes anberaumt und laden zu demselben Pachtlustige mit dem Bemerken ein, daß

die Pachtbedingungen ebendasselbst während der Amtsstunden eingesehen werden können. An Cau- tion hat jeder Bieter vor Beginn des Termines 100 Thlr. in Preuß. Courant oder Kassen-Anwei- sungen oder in Staatsschuld-scheinen, resp. anderen leicht zu realisirenden inländischen Staatspapieren nach dem Coursewerthe zu deponiren.

Oppeln, den 8. Februar 1867.

Für das Direktorium der Kreis-Chausseen,  
der Königl. Landraths-Amtes-Verweser.  
Eriß.

Die den Maria Josepha Kieger'schen Erben ge-  
hörige Ackerparzelle Nr. 62 Altstadt, taxirt auf 268  
Thlr., soll im Termine den

**11. März 1867 Nachmittags 3 Uhr**  
an der Gerichtsstelle in Bütz im Wege der freiwilli-  
gen Subhastation meistbietend verkauft werden.  
Taxe und Hypothekenschein sind in unserer Regi-  
stratur, Zimmer Nr. 16. einzusehen.

Neustadt O.S., den 11. Februar 1867.

Königl. Kreis-Gericht. II. Abtheilung.

Die Inhaber von Kirchplätzen in der hiesigen  
evangelischen Kirche werden hiermit aufgefordert,  
die für das verflossene Jahr noch restirenden Kirch-  
standsgelder umgehend an mich zu zahlen.

Gleichzeitig werden die aus früheren Jahren  
noch Restirenden aufgefordert, die Berichtigung  
baldigst zu bewirken, widrigenfalls diese Plätze  
anderweit vermietet werden.

Rhenisch, Kirch-Kassen-Rendant.

#### Bekanntmachung.

Der in Proskau auf den 8. März c. angelegte  
Kram- und Viehmarkt wird Tags zuvor, den 7.  
März c. stattfinden.

In der fruchtbarsten Gegend des Falkenberger  
Kreises ist ein Bauerngut von 54 Morgen Flächen-  
inhalt unter den solidesten Bedingungen sofort zu  
verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.

Neustadt O.S.

A. B o s c h.

## Rechten amerikanischen Mais

offerirt zu billigsten Preisen

F. May in Steinau O.S.

### Mühlen-Verkauf.

Wegen Uebernahme meiner väterlichen Besizung  
beabsichtige ich meine Mühle, bestehend aus drei  
Gängen, amerikanischen mit großem und kleinem  
Cylinder, deutschem Mahlgang, deutschem Mahl-  
und Spitzgang, Wiesen und Aecker sofort zu ver-  
kaufen. Ober-Glogau, den 5. Februar 1867.

Riesewetter.

Ich widerrufe die dem Gerichts- und Erbscholzen  
J. G. Irmer von hier, im Laufe des verflossenen  
Sommers zugesagte Beleidigung, und thue hier-  
mit öffentliche Abbitte.

Schnellwalde, den 2. Februar 1867.

Thomas Herrmann.

Ein Knabe, welcher Lust hat, die Hutmacher-  
Profession zu erlernen, findet unter ganz beschei-  
denen Bedingungen ein Unterkommen beim Hut-  
machermstr. Franz Daniel in Ober-Glogau.

In meiner Buchdruckerei findet ohne  
Anspruch auf Lehrgeld ein Lehrling bald  
ein Unterkommen.

Raupach in Neustadt.

 Einige gute Arbeitspferde verkauft Robert Epler, Niederkretscham in Neustadt.

Redakteur: Giersberg, Kreis-Sekretair.

Druck und Verlag von S. Raupach.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Corpus-Beile oder deren Raum 1 Sgr.